

Winterreifen?

Beitrag von „Silberfuchs“ vom 19. September 2004 um 19:58

Hallo zusammen,

wie ich an anderer Stelle schon angekündigt habe, werde ich wohl Mitte Dezember auch endlich im Besitz eines "Dicken" sein. 😊

Mir ist durchaus bewußt, daß ein permanenter Allradantrieb starke Vorteile im Winter beim Anfahren und Vorwärtskommen bietet, aber wie sieht es dann aus, wenn man so ein Dickschiff auf schneeglatter Fahrbahn abbremsen muß? Ich kann mir vorstellen, daß Winterreifen an dieser Stelle deutlich im Vorteil liegen werden, oder?

Und wie würden sich die Versicherungen wohl verhalten? Verminderung der Leistungen auf Grund nicht witterungsgerechter Bereifung (oder so ähnlich) 🚗

Mich würden Eure Erfahrungen sehr interessieren. Welche Reifen? Welche Größe? Welche Felgen? usw. oder: gar nicht nötig? (Nebenbei: ich habe mir 19` und 275er als Serienbereifung bestellt)

Vielen Dank schonmal für Eure Tips 🙌🙌

LG

Arndt

Beitrag von „agroetsch“ vom 19. September 2004 um 20:16

Hallo,

also ich habe die Winterräder gleich mitbestellt und den Dicken auch darauf ausgeliefert bekommen (war November).

Man sollte nicht vergessen dass auch die beste Elektronik die Physik nicht außer Kraft setzt und halt nunmal 2,5t gebremst werden müssen.

Nie ohne Winterreifen (Ganzjahresreifen.. naja.. ich finde da hast Du das ganze Jahr die falschen Reifen drauf, daher der Name 🤪)

Aber das ist nur meine Meinung!!!

Beitrag von „Simon“ vom 20. September 2004 um 17:03

Ganzjahresreifen....reichen mir völlig. Wofür bezahlt man denn die Räumer? 😄

Also ich weiß wirklich nicht, wer jedes Jahr aufs Neue diesen Spuk mit der verminderten Versicherungsleistung im Winter verbreitet. 😞

Das gibt es DEFINITIV nicht lt. Gesetz! Man sollte lediglich auf angepasste Geschwindigkeit achten (insbesondere bei den 2 1/2 t Gewicht), da hier die Versicherungen auch zu Recht nicht alles übernehmen müssen.

Gruß,
Simon

Beitrag von „Xapathan“ vom 20. September 2004 um 20:11

Ich habe (auf leichteren Autos) schlechte Erfahrungen (Bodenhaftung) mit Ganzjahresreifen gemacht. Daher würde ich mich auch der Meinung anschließen: Nie ohne echte Winterreifen.

Mit 19'' und größer sowieso! Mit 17'' und 18'' Sommerreifen nur in Gegenden, wo wenig Schnee fällt. Und nat. immer vorausschauend (eh klar): Abstand rettet (manchmal).
Meine Meinung.

Beitrag von „docpat“ vom 20. September 2004 um 20:24

Salve!

Hier im bayerischen Wald sind Winterreifen ab Ende Oktober Pflicht. Daher meine Meinung: Winterreifen mitbestellen, und im Sommer mit reinen Sommerreifen spritsparen.

Grüsse

Patrick

Beitrag von „andreas“ vom 20. September 2004 um 20:34

Ich fahre nun seit 13 Jahren Geländewagen und habe im letzten Winter das erste Mal richtige Winterreifen aufziehen lassen. Das ist ein Unterschied wie Ebbe und Flut, oder Tag und Nacht oder....

Man fühlt sich und fährt deutlich sicherer, lohnt sich absolut und sollte meiner Meinung nach grundsätzlich zur PFLICHT werden (Oktober bis März). Und mal ehrlich, eine neue Stoßstange kommt deutlich teurer und der billigste Winterreifen ist immer noch besser als ein teurer Ganzjahresreifen.

Gruß
andreas

Beitrag von „Mr.Nm“ vom 20. September 2004 um 20:48

Hallo!

Außerdem ist mir aufgefallen, daß meine Sommerreifen im Winterlager keinen messbaren Profilverschleiß haben. Das sollte doch ein Grund für die Montage von Winterreifen sein. 😄 😄



Gruß: Mr.Nm

Beitrag von „Sandokahn“ vom 21. September 2004 um 00:11

Hallo

[Silberfuchs:](#)

Als Größe würde ich die 235/65R17 empfehlen sieht nicht allzu klein aus und sind relativ preiswert.

Als Reifen (eigene Erfahrung) die Conti 4x4 Wintercontact XL TS 790 ,der Bridgestone LM22 ist auch ziemlich gut aber leider nur in 255/55 R18 zu haben.

Winterreifen sind absolut unerlässlich .

Bei uns ist die Sache so wir haben hier im Thüringer-Wald 1/2 Jahr Winter und 1/2 Jahr strengen Winter 😊 Spätestens Ende Oktober geht´s bei uns los und dann sieht man immer wieder ein paar Flachländer die an einer 2% Steigung scheitern oder sich einfach so mirnichts dirnichts mit ihren Sommer oder Allwetterreifen sich in den Straßengraben verabschieden.Hab sogar schon mal zugeschaut wie so ein Stauverursacher ein paar Ohrfeigen von einem Trucker abgefaßt hat ,war in der Tat lustig anzusehen 😂😂

Übrigens wer im Winter einen Unfall baut weil er bewußt auf Winterreifen verzichtet handelt grob fahrlässig und ist im schlimmsten Falle der Versicherung gegenüber Regresspflichtig ,Und das ist kein Witz das ist Rechtsprechung .

MfG Sandro

Beitrag von „T4-Fahrer“ vom 26. September 2004 um 17:27

Hallo, Zusammen,

auch Ich habe meinen T auf Ganzjahresreifen bestellt (Abholung in WOB Mitte Nov.)

Jetzt bin ich aber doch sehr verunsichert und überlege ob ich das wieder rückgängig mache. 🙄

@ agroetsch

Wie hast Du das mit der Auslieferung auf Winterreifen realisiert ?

Weder im Online- Konfigurator noch in der Preisliste habe ich diese Option gefunden.

Gruß Bernd

Beitrag von „jamesbond“ vom 26. September 2004 um 17:45

Hallo,

manche behaupten, mit Ganzjahresreifen hatman in jeder Jahreszeit die "falschen" Reifen

Beitrag von „micha899“ vom 26. September 2004 um 18:04

Für mich ist ein Winterreifen unerlässlich, habe mir den Conti 4x4 Wintercontact bestellt und der wird im Oktober montiert. Ich gehe da auf Nummer sicher, bin viel zu oft in entsprechenden Winterregionen unterwegs.

Viele Grüße
micha

Beitrag von „T-RACK“ vom 26. September 2004 um 18:50

Zitat von T4-Fahrer

Weder im Online- Konfigurator noch in der Preisliste habe ich diese Option gefunden.

Hallo Bernd,

ich habe die Winterräder ab Werk zusätzlich bestellt *Bestell-Code: W10*

"4 Leichtmetallräder Canyon 7,5J x 17 mit Winterreifen 235/65 R 17 H"

Listenpreis 1.260,00 - da Du wahrscheinlich Rabatt ausgehandelt hast, entsprechend weniger.

Es wird schwer nachträglich zu diesem Preis einen Satz Winterräder auf Alufelgen zu bekommen (es sei denn, Du hast ausgefallene Felgenwünsche). Deshalb habe ich die gleich mitbestellt.

Abholung in WOB mit den Normalreifen - die Winterräder werden zu einem Freundlichen Deiner Wahl geschickt.

Winterreifen würde ich auf jeden Fall fahren. Laut neuester Rechtsprechung kann Dir die Versicherung - auch bei unverschuldetem Unfall - eine Teilschuld vorhalten, wenn der Unfall mit Winterreifen glimpflicher ausgegangen wäre.

Gruß
Chris

Beitrag von „Xapathan“ vom 26. September 2004 um 19:13

Habe ich auch so gemacht. Waren die 255/55 auf 8J18 Manhattan für 1560.-

Ansonsten kann ich Chris nur 100% Recht geben!

Die billigste Lösung und auf jedenfall im Winter benutzen (auch ohne Schneefall, da bessere Bodenhaftung bei niedrigen Temperaturen).

Zitat von T-RACK

ich habe die Winterräder ab Werk zusätzlich bestellt *Bestell-Code: W10*

"4 Leichtmetallräder Canyon 7,5J x 17 mit Winterreifen 235/65 R 17 H"

Listenpreis 1.260,00 - da Du wahrscheinlich Rabatt ausgehandelt hast, entsprechend weniger.

Es wird schwer nachträglich zu diesem Preis einen Satz Winterräder auf Alufelgen zu bekommen.

Abholung in WOB mit den Normalreifen - die Winterräder werden zu einem Freundlichen Deiner Wahl geschickt.

Winterreifen würde ich auf jeden Fall fahren.

Beitrag von „Silberfuchs“ vom 26. September 2004 um 19:18

Hallo T-Rack,

bist Du sicher, daß Du für den Spottpreis von VW die 4 Räder zusätzlich bekommst? 🙄

Wenn ich im online Konfigurator diese Option anklicke, schmeißt er mir immer mein 19´ raus und das Gefährt wird entsprechend billiger. Die Räder kosten so auch nur die Hälfte von denen, die VW selber als Zubehör für den Dicken anbietet. Eine Klärung wäre prima; ich hätte dann auch noch die Gelegenheit, mir die Winterräder bis Mitte Dezember mitzubestellen 😊

@ alle hier im Thread: Danke Euch für Eure Tips!! 🙌🙌

LG

Arndt (Silberfuchs)

Beitrag von „Carli“ vom 26. September 2004 um 20:41


@ Silberfuchs

Ich bin mir ziemlich sicher, dass es für 1260.- die Reifen **zusätzlich** gibt, da diese im Originalprospekt Sonderausstattung in der Rubrik "Zusatzbereifung" und nicht unter "Räder/Reifen" aufgeführt werden.

Carli

Beitrag von „T-RACK“ vom 26. September 2004 um 21:44

[QUOTE=Silberfuchs]Hallo T-Rack,

bist Du sicher, daß Du für den Spottpreis von VW die 4 Räder zusätzlich bekommst? 

QUOTE]

Hallo lieber Silberfuchs,

ich bin absolut sicher! Ich habe die Option bestellt, vor 2 Wochen den Dicken in WOB abgeholt und habe es bekommen, wie geordert.

In WOB waren die Normalreifen drauf. Vor ein paar Tagen sind die Winterräder (wie vorhin geposted) beim Freundlichen eingetroffen.

Das mache ich übrigens seit Jahren so. Bei meinen letzten Autos habe ich immer die Winterräder ab Werk zusätzlich mitbestellt, weil es eben fast unmöglich ist zu diesem Preis Winter-Komplettäder zu kaufen.

Ich muß allerdings einräumen, dass ich kein "Felgen-Freak bin" und mir die CANYON vollkommen ausreichen.

Es stimmt, die kosten 1.086,21 + 16%. Und wenn Du z.B. 10% Rabatt bei dem Fahrzeug bekommst, gilt das natürlich auch für die Sonderausstattung - somit auch für Winterräder.

Kann ich aus Erfahrung nur empfehlen. Preiswerter gehts kaum, zumindest nicht mit original Touareg Felgen.

Wenn Du näher Infos brauchst, schicke mir gern eine PN.

übrigens: Die schicken die Räder zum Freundlichen, weil die fetten Teile nicht ohne die Rückbank umzuklappen in den T passen.

Chris

Beitrag von „andreas“ vom 26. September 2004 um 21:57

Zitat von Silberfuchs

Hallo T-Rack,

bist Du sicher, daß Du für den Spottpreis von VW die 4 Räder zusätzlich bekommst? 🤔

LG

Arndt (Silberfuchs)

Hallo Zusammen,

die Zusatzbereifung (Kompletträder als Beipack) gibt es wahlweise mit Winterreifen oder AT-Reifen.

Und wenn man betrachtet, das alleine die Reifen so um die 800 bis 900 Euro kosten, ist das wirklich ein Schnäppchen und Probleme mit dem Hersteller wg. Rädern aus dem Zubehör, z.B. bei Fahrvibrationen, gibt es auch nicht.

Gruß

andreas

Beitrag von „Touareg69“ vom 26. September 2004 um 22:13

Hab doch tatsächlich letzten Mittwoch im Internet die Kombination Canyon / 235er Winterreifen für 999,- Euro inkl. Mwst. geschossen. 🙌🙌 War allerdings eine einmalige Sache im Kundenauftrag. Es stört mich bei der Bestellung des Winterreifensatzes über VW, dass man in diesem Fall nicht die Marke der Reifen bestimmen kann. Alternativ zieht man einfach im Herbst und Frühjahr auf seine Originalfelgen entweder Winter- oder Sommerreifen auf. Dann kann man sie wenigstens selbst aussuchen und bei einem Internet-Reifenhändler günstig einkaufen. 😄

Beitrag von „Xapathan“ vom 26. September 2004 um 22:19

[Touareg69](#)

Mit der Wahl der Marke hast Du nat. Recht.

Für mich persönlich steht im Vordergrund, Reifen auf Felgen zu haben (einfacher Wechsel, Aufbewahrung).

Da verm. nach ca. 2 Wintern die Reifen eh erneuert werden müssen, kann ich dann die Marke auch aussuchen.

Was mich interessieren würde:

Konntest Du schon Unterschiede zwischen versch. Reifenmarken bemerken?

Zitat von Touareg69

Hab doch tatsächlich letzten Mittwoch im Internet die Kombination Canyon / 235er Winterreifen für 999,- Euro inkl. MwSt. geschossen. 🙌🙌🙌 War allerdings eine einmalige Sache im Kundenauftrag. Es stört mich bei der Bestellung des Winterreifensatzes über VW, dass man in diesem Fall nicht die Marke der Reifen bestimmen kann. Alternativ zieht man einfach im Herbst und Frühjahr auf seine Originalfelgen entweder Winter- oder Sommerreifen auf. Dann kann man sie wenigstens selbst aussuchen und bei einem Internet-Reifenhändler günstig einkaufen. 😄

Beitrag von „agroetsch“ vom 27. September 2004 um 10:16

Hallo,

also ich habe auch die "zusätzlichen" Reifen/Felgen damals mitbestellt. Und da ich wie erwähnt im November abgeholt habe, wurde der Dicke mit den Winterrädern ausgeliefert und die Sommersocken wurden zum Freundlichen geschickt. Wir ab irgendwann im Oktober wohl immer so gemacht.

Beitrag von „Touareg69“ vom 27. September 2004 um 11:25

Zitat von Xapathan

[Touareg69](#)

Mit der Wahl der Marke hast Du nat. Recht.

Für mich persönlich steht im Vordergrund, Reifen auf Felgen zu haben (einfacher Wechsel, Aufbewahrung).

Da verm. nach ca. 2 Wintern die Reifen eh erneuert werden müssen, kann ich dann die Marke auch aussuchen.

Was mich interessieren würde:

Konntest Du schon Unterschiede zwischen versch. Reifenmarken bemerken?

Ähm - ich hol meinen Dicken erst nächste Woch ab. 😄 Konnte also noch keine Erfahrungen sammeln. Bei einem Reifentest von AutoBild Alles Allrad letztes Jahr lagen allerdings Dunlop SP Winter Sport M2 und Continetal 4x4 WinterContact ganz vorne.

Beitrag von „Hagen“ vom 5. Oktober 2004 um 13:27

Wer von euch hat denn gleich ab Werk die Winterreifen bestellt?

Lohnt es sich, oder bekommt man beim Reifenhändler um die Ecke günstigere Angebote? Vielleicht hätte ich selbst mit Stahlfelgen im Winter kein Problem. Um so mehr freut man sich aufs Frühjahr. 😊 Internetbestellungen sind nicht so mein Fall.

Zusatzfrage:

Hat jmd. eigentlich AT's für den Ausritt durch die Prärie in der Garage stehen, oder lohnt es nicht?

Zusatzzusatzfrage:

Ich möchte meinen, daß ich mal in einem Test gesehen/gelesen habe, das bei Winterreifen die Regel gilt: Je breiter, je schlecht. Ist das so?

Beitrag von „andreas“ vom 5. Oktober 2004 um 13:39

Zitat von Hagen

Wer von euch hat denn gleich ab Werk die Winterreifen bestellt?

Lohnt es sich, oder bekommt man beim Reifenhändler um die Ecke günstigere Angebote? Vielleicht hätte ich selbst mit Stahlfelgen im Winter kein Problem. Um so mehr freut man sich aufs Frühjahr. 😊 Internetbestellungen sind nicht so mein Fall.

Zusatzfrage:

Hat jmd. eigentlich AT's für den Ausritt durch die Prärie in der Garage stehen, oder lohnt es nicht?

Ich habe keine WR, aber A/T mitbestellt (hast Du eigentlich schon sehen können) 🚗. Für 'nen Ausritt in die Prärie braucht man die A/T sicherlich nicht, da reichen auch WR oder die normalen SR aber ich bin ja häufig in der Pampa und auf Schotter sind die A/T einfach haltbarer und länger pannenfrei (von wg. Durchstiche, etc.).

Zum Kaufen würde ich schon zum Händler um die Ecke gehen, dem aber die online-Preise vorhalten. Irgendwo dazwischen kann man sich bestimmt preislich treffen und schließlich müssen die Gummis ja auch montiert werden. 😄

Gruß
andreas

Beitrag von „Hagen“ vom 5. Oktober 2004 um 15:35

Hi Andreas,

nicht schimpfen. Natürlich kenne ich Deine Arabischen Tempelhuscher. Die hast Du doch auf einer Stahlscheibe gehabt, oder?

Das Du AT's brauchts ist mir schon klar.

Bei den Winterreifen ging es mir aber vorrangig um den Kostenfaktor VW/freier Reifenhändler.

Beitrag von „andreas“ vom 5. Oktober 2004 um 17:06

Zitat von Hagen


Hi Andreas,


nicht schimpfen. Natürlich kenne ich Deine **Arabischen Tempelhuscher**. Die hast Du doch auf einer Stahlscheibe gehabt, oder?

Das Du AT's brauchts ist mir schon klar.

Bei den Winterreifen ging es mir aber vorrangig um den Kostenfaktor VW/freier Reifenhändler.

Stahlfelgen gibt es für den GANZEN leider nicht wg. der großen Bremsanlage. 

Und die Reifen sind bei VW fast 20% teurer als bei den online-Anbietern 

außer man handelt 'ne Kulanz raus. 




andreas

Beitrag von „agroetsch“ vom 5. Oktober 2004 um 23:48

Hallo Hagen,

ich habe die WR damals mitbestellt (s.o.).

Das mit der Breite stimmt teilweise, jedoch kommt es immer auf den Untergrund an. Auf dem einen sind breite besser, auf dem anderen schmale. Also einfach einen guten Kompromiss wählen 

Beitrag von „Sandokahn“ vom 6. Oktober 2004 um 01:09

Hallo

Wer die Finnlandralley gewinnen will der kann ruhig 125/95 R17 aufziehen in Punkto Reifenauflagefläche und Gripp kann ich aus eigener Erfahrung sagen Breite Puschen sind bei Schneebedeckter Fahrbahn genau so gut wie schmale .Ich hatte auf meinen bisherigen Autos alle Größen von 145 R13 bis 205/55 R16 auf meinem Variant (naja der hatte auch Allrad),und

bin damit überall hingekommen und zum vorbeifahren an gefühllosen Zeitgenossen hat es auch gelangt.

Und wenn wir mal ehrlich sind wieviel verschneite Strasse fahren wir denn .

Mein Motto :

Viel Reifen = Viel Gummi = Viel Profil = Viel Vortrieb.

Habe bei meinem Reifenhändler 4 Rial Alu´s mit 235/65 R17 Bridgestone Blizzak DMZ 3 bestellt
Preis mit Montage 975 Euro

Grüße Sandro

Beitrag von „Hagen“ vom 6. Oktober 2004 um 15:44

Habe gerade mal im Votex-Shop nach Winterkompletträdern geschaut. Preise zwischen 529,- und 639,- € pro Rad. Mal 4 macht das mind. 2116,-€. Fett, fett!!!

Beitrag von „Xapathan“ vom 6. Oktober 2004 um 17:01

Zitat von Hagen

Habe gerade mal im Votex-Shop nach Winterkompletträdern geschaut. Preise zwischen 529,- und 639,- € pro Rad. Mal 4 macht das mind. 2116,-€. Fett, fett!!!

Hagen,

bei solchen Preisen könnte man schon in die US fliegen und dort welche kaufen.

Gibt es eig. runderneuerte (Winter-)Reifen in diesen Dimensionen oder will die hier keiner (ver)kaufen?

Beitrag von „Silberfuchs“ vom 7. Oktober 2004 um 11:05

Hallo zusammen,

habe bei delta4x4.de z.B. Komplettradangebote für Winterbereifung auf Alufelgen gefunden.
Beispiel: 255/55 auf 8,5 x 18 : Conti 1594,- , Pirelli 1449,- .

Sehen auch nicht schlecht aus 😎

LG

Silberfuchs

Beitrag von „Borko38“ vom 7. Oktober 2004 um 11:13

Hi,

warum zieht ihr euch denn nicht die WR auf die Canyon und bestellt euch dann für den Sommer neue Felgen? So mache ich es auf jeden Fall, jetzt 4xWR (3 davon bekomme ich ja noch von VW, 235er sind da m.E. die beste Wahl 😊) und zum Sommer 19Zöller mit Sommerreifen.....



Cu

borko

Beitrag von „Hagen“ vom 7. Oktober 2004 um 11:37

Hi borko,

darin hatte ich auch schon gedacht. Kommt eben auch darauf an zu welcher Jahreszeit man den Dicken geliefert bekommt. Wenn man Pech hat, sind dann die Originalsommerreifen so gut wie nicht benutzt und vergammeln in der Garage. Aber eine Variante ist das auf jeden Fall.

Beitrag von „Silberfuchs“ vom 7. Oktober 2004 um 11:57

Hallo Borko,

habe meinen T schon mit 19er bestellt. Werde aber nochmal anfragen, ob WR noch mit in die Bestellung passen, habe keine Lust, deswegen länger auf meinenn T zu warten. 🙄

Außerdem wäre noch die Frage nach dem Reifentyp. Habe ich - glaub ich - keinen Einfluß, wenn ich ab Werk bestelle. 🤖

LG

Silberfuchs